

DIVERSITY

ARTS KEYNOTES WORKSHOPS

Gesamte Woche

27.05. bis 02.06. | Sport
Schnupperwoche im Hochschulsportzentrum

Mit der Diversity Card habt ihr die Möglichkeit, kostenlos in die Welt des Hochschulsports einzutauschen. Sie berechtigt euch, im Zeitraum vom 27.05. bis 02.06.2024 kostenfrei alle Angebote des Hochschulsports zu nutzen. Die verpflichtende Buchung ist unter t1p.de/btrxd möglich.

Ort: verschiedene
Organisator*innen: Hochschulsportzentrum

28.05. bis 04.06. | Ausstellung
Die Menschenrechtsverletzungen an den EU Außengrenzen und wir

Ausstellung mit großformatigen Bildern auf Lkw-Planen und Zitaten die Geschichten aus den Lagern für Geflüchtete am Mittelmeer erzählen.

Ort: Universitätsplatz
Organisator*innen: Seebrücke Braunschweig e.V.

28.05. bis 04.06. | Mind-Map
Orte von (Un-)Vereinbarkeit – Wo lassen sich Erwerbs- und Sorgearbeit vereinbaren, wo gibt es Herausforderungen?

Einige Orte können den Alltag als Eltern, pflegende Angehörige oder anderweitig Sorgearbeitende erleichtern, einige erschweren ihn vielleicht. Als Sorgende*r könnt ihr eure persönlichen Orte der

DAYS

AND MANY MORE

Carearbeit festhalten und beschreiben – was hilft bei der Vereinbarkeit von Sorge- und Erwerbsarbeit? Gemeinsam entsteht eine Sammlung der (Un-)Vereinbarkeiten in der Stadt.

Ort: Audimax Foyer, Universitätsplatz 3
Organisator*innen: Gender.Ing, Institut für Bauklimatik und Energie der Architektur

Dienstag, 28. Mai 2024

18:00-20:30 | Keynote / KICK OFF EVENT
Rassismuskritische Universität – zwischen Notwendigkeit und strategischem Mehrwert mit Prof. Lorenz Narku Laing

Das Kick-Off Event zu den Tagen der Vielfalt, präsentiert den mehrfach ausgezeichneten Rassismuskritiker Prof. Lorenz Narku Laing mit einer Keynote zur Thematik: „Rassismuskritische Universität – zwischen Notwendigkeit und strategischem Mehrwert“. In einer anschließenden Paneldiskussion mit Präsidentin Prof. Angela Ittel, Anouk Almstedt (Diversity Policies, TU Braunschweig) und Türkân Deniz-Roggenbuck (Kulturton) werden die verschiedenen Aspekte thematisiert und diskutiert.

Ort: Architekturpavillon, Pockelstrasse 4
Organisator*innen: Stabsstelle Strategische Hochschulentwicklung, Stabsstelle Presse und Kommunikation

2024

Mittwoch, 29. Mai 2024

10:00-13:00 | Workshop
Haltung zeigen - Demokratie in der Arbeitswelt und an der Hochschule stärken

Hochschulen und die Arbeitswelt haben für das demokratische Zusammenleben eine entscheidende Bedeutung. Doch auch hier muss sich Demokratie seit einiger Zeit immer wieder beweisen. Der gesellschaftliche Rechtsruck zeigt sich in verschiedenen Facetten und führt uns vor Augen, dass das Ausleben und Praktizieren der Demokratie keine Selbstverständlichkeit ist. Menschen- und demokratiefeindliche Positionen werden wieder salonfähig - auch an Hochschulen. Gemeinsam mit den Teilnehmenden erarbeitet Mark Haarfeldt (DGB Bildungswerk e.V.) welche betrieblichen Voraussetzungen bereitgestellt werden sollten, um anti-demokratischen Gedanken in Arbeit, Studium und Lehre etwas entgegenzusetzen. Anmeldung unter <https://t1p.de/stzbg>

Ort: BRICS Seminarräume EG, Rebenring 56
Organisator*innen: Kooperationsstelle Hochschulen-Gewerkschaften, DGB Jugend, IG Metall Jugend, ver.di Jugend

11:00-15:00 | Infostand
Vorstellung Antidiskriminierungsstelle Braunschweig

Die Antidiskriminierungsstelle Braunschweig stellt sich vor und gewährt Einblick in ihre Arbeit zur Unterstützung von Betroffenen von Diskriminierung.

Ort: Foyer Mensa 1, Katharinenstrasse 1
Organisator*innen: Antidiskriminierungsstelle Braunschweig

DIVERSITY

ARTS KEYNOTES WORKSHOPS

16:00-18:00 | Workshop

Umgang mit Diskriminierung - Workshop für internationale Studierende

This workshop is aimed at all international students who have experienced racism or discrimination based on their origin. We would like to offer you the opportunity to exchange ideas and share your experiences with each other. With this workshop, we would like to help those affected to strengthen each other and also show them ways of dealing with discriminatory situations both inside and outside the university.

Ort: International House, Raum BW 74.003, Bültenweg 74/75

Organisator*innen: International Student Support (International House)

16:45-18:45 | Offenes Netzwerktreffen

BIPoC und LGBTIAQ*-Studierende der TU Braunschweig

Das offene Netzwerktreffen der Studierendengruppen BIPoC@TU und LGBTIAQ*@TU soll Studierenden die Möglichkeit geben, eine Anlaufstelle an der TU kennenzulernen, um sich mit Gleichgesinnten auszutauschen und sich zu miteinander zu connecten. Das Treffen soll zwanglos und in einer angenehmen Atmosphäre stattfinden, damit sich sowohl feste Mitglieder der beiden Netzwerke als auch neu Interessierte kennenlernen können.

Ort: TU Braunschweig Bunte BiB, Zimmerstraße 24 D

Organisator*innen: Studierendennetzwerke BIPoC@TU, LGBTIAQ*@TU, Koordinierungsstelle Diversity (Stabsstelle Chancengleichheit)

DAYS

AND MANY MORE

17:00-18:30 | Vortrag + Fragerunde

Wie kann machtkritische Entwicklungszusammenarbeit funktionieren am Beispiel von Ingenieure ohne Grenzen?

Um die Frage, wie postkoloniale Entwicklungszusammenarbeit aussehen kann, sollen die auftretenden Probleme und mögliche Perspektiven postkolonialer Ansätze besprochen werden. Die Frage, wie man die Zusammenarbeit mit Stakeholdern machtkritisch gestaltet, soll am Beispiel der Projektarbeit von Ingenieure ohne Grenzen an einer Grundschule in Uganda betrachtet werden.

Ort: Hörsaal PK 4.4 (Altgebäude) Pockelsstrasse 4

Organisator*innen: Ingenieure ohne Grenzen e.V. – Regionalgruppe Braunschweig Afropäa Hannover e.V.

17:30-19:00 | Workshop

SCHLAU Braunschweig lädt ein! – Workshop zu den Themen geschlechtliche und sexuelle Vielfalt

Wir, das Team von SCHLAU Braunschweig, bieten einen Workshop mit Informationen und viel Raum für Fragen zu den Themen sexuelle und geschlechtliche Vielfalt an und laden dazu ein, danach bei Getränken in den Austausch zu kommen. SCHLAU e.V. ist ein ehrenamtliches Aufklärungs- und Bildungsprojekt mit dem Ziel, Diskriminierung und Vorurteile abzubauen. Wir wollen euch damit Sicherheit in der Verwendung von Begrifflichkeiten schaffen, biografische Einblicke in Coming-out, Diskriminierungserfahrungen und Lebensrealitäten geben, bieten. Anmeldung bis zum 28.05. per Mail an: info@schlau-braunschweig.de.

2024

Ort: Gemeindehaus der St. Michaelis, Echternstr. 12
Organisator*innen: SCHLAU e.V.

19:00-20:00 | Austausch

Antirassismus in der Arbeitswelt – Kamingespräch zwischen Alumni*ae der TU Braunschweig

Rassismus ist ein gesamtgesellschaftliches Problem und als solches auch im Berufsalltag präsent. Doch wie genau wirkt Rassismus sich in der Arbeitswelt aus? Und was können Arbeitgebende und Kolleg*innen tun, um den Berufsalltag gerechter zu gestalten? Der Alumni*ae Talk bietet die Möglichkeit sich miteinander über Privilegien, Denkweisen und Handlungen im beruflichen Kontext auszutauschen und zu lernen, wie aktive Solidarität (Allyship) gestaltet werden kann. Die Veranstaltung richtet sich an Ehemalige (Studierende, Promovierende, Mitarbeitende, Professor*innen). Um eine Anmeldung zur besseren Planung des Abends wird bis zum 27.5. gebeten. Schicken Sie dafür eine Nachricht mit dem Betreff: „Anmeldung Alumni Talk Diversity Days“ an die Adresse: alumni@tu-braunschweig.de.

Ort: C3 - Carolo Campus Café, Zimmerstraße 24c
Organisator*innen: Servicestelle Alumni & Career

Donnerstag, 30. Mai 2024

09:00-13:00 | Workshop

Awareness Workshop für Studierende -Rassismus erkennen und situationsgerecht handeln

Dieser Workshop wird von den Referenten Andru K. und Kim K. durchgeführt, die ein Antidiskriminierungscoaching für Studierende betreiben werden. Hierbei sollen die Studierende einen

DIVERSITY

ARTS KEYNOTES WORKSHOPS

Einblick in die Grundlagen der Diskriminierung erhalten und es sollen an realitätsnahen Handlungsempfehlungen gemeinsam erarbeitet werden.

Ort: TU Braunschweig, Altgebäude Raum 101, Pockelsstr.4
Organisator*innen: AntiRa Referat

12:00-13:30 | Tischgespräch

WHY WE MATTER: Ein Tischgespräch zwischen Emilia Roig und dem Kombinat der Vulven

Dr. Emilia Roig entlarvt in ihrem Bestseller 'Why we matter' die Muster der Unterdrückung und führt zu radikaler Solidarität. In einem Tischgespräch zeigt Emilia Roig gemeinsam mit dem Kombinat der Vulven wie sich Rassismus im Alltag mit anderen Formen der Diskriminierung überschneidet. Ob auf der Straße, an der Universität oder im Gerichtssaal: Roig schafft ein neues Bewusstsein dafür, wie sich Zustände, die wir für "normal" halten - die Bevorzugung der Ehe, der männliche Körper in der Medizin oder der Kanon der klassischen Kultur - historisch entwickelt haben. Und dass unsere Welt eine ganz andere sein könnte.

Ort: Mensa 1: Gemüsegarten Katharinenstrasse 1
Organisator*innen: KNOW MORE, AFLR, Studierendewerk

13:00-17:00 | Workshop

Rassismuskritische Lehr-Lern-Praxis – Anwendungsorientierte Impulse

Rassismus ist gesellschaftlich tief verankert und Bildungsinstitutionen tragen eine Verantwortung,

DAYS

AND MANY MORE

Diskriminierungen entgegenzuwirken. Schulen und Hochschulen sind Instanzen, die durch Thematisierung und Sensibilisierungsangebote zu Reflexion und Abbau von Rassismus beitragen können. Zugleich sind sie von diskriminierenden Denk- und Handlungsmustern geprägt und (re)produzieren diese mit weitreichenden Folgen. Zentrales Anliegen dieses Workshops ist es, Rassismus in Bildungskontexten zu reflektieren und rassismuskritische Perspektiven zu beleuchten. In einer Kombination von Theorie, Reflexion und anwendungsbezogenen Inputs geht es darum, Ansätze und Interventionsmöglichkeiten kennenzulernen und Handlungskompetenzen zu erarbeiten, die über den Bildungskontext hinausreichen. Anmeldung via Mail an internationale-lehre-ph@tu-braunschweig.de

Ort: TU Braunschweig, Lehr- und Weiterbildungsstudio des KHN | PK 4.111 (Altgebäude 1. OG), Pockelsstrasse 4
Organisator*innen: Projekthaus TU Braunschweig

15:00-16:00 | Kinderbuchlesungen

Lesung mit Bilderbuchkino: „Nelly und die Berlinchen“ von und mit Karin Beese

„Nelly und die Berlinchen“ ist eine Kinderbuchreihe für Kinder von 2-6 Jahren. Die „Berlinchen“ – das sind die Freundinnen Nelly, Amina und Hannah. Gemeinsam erleben sie die größten Abenteuer. Die Bilderbuchreihe zeigt den Alltag von Kita-Kids und bildet dabei diskriminierungssensibel verschiedene Dimensionen von Vielfalt ab.

Ort: Universitätsbibliothek EG, barrierefrei, Universitätsplatz 1
Organisator*innen: Familienbüro, Universitätsbibliothek

2024

16:30-17:30 | Kinderbuchlesungen

Lesung mit Bilderbuchkino: „Nelly und die Berlinchen“ von und mit Karin Beese

Zweite Lesung. Beschreibung siehe oben.

Ort: Universitätsbibliothek EG, barrierefrei, Universitätsplatz 1
Organisator*innen: Familienbüro, Universitätsbibliothek

17:00-20:00 | Sport

Inklusives Beachvolleyball Schleifchenturnier Diversity Cup

Der Diversity Cup ist ein inklusives Schleifchenturnier im Beachvolleyball organisiert vom Hochschulsportzentrum in Kooperation mit der Braunschweiger Lebenshilfe, das Menschen mit und ohne Behinderung dazu einlädt, gemeinsam sportlich aktiv zu werden. Die Spiele sind zeitlich begrenzt. Nach jeder Runde werden die Mannschaften durch gewechselt. So erhaltet ihr in einer ungezwungenen und geselligen Atmosphäre die Möglichkeit, mit unterschiedlichen Spieler*innen zusammenzukommen und neue Menschen kennenzulernen. Macht euch bereit für Sonne, Sand und Strandfeeling! Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung unter t1p.de/btrx

Ort: TU Braunschweig Beachvolleyballplatz, Franz-Liszt-Str. 34
Organisator*innen: Hochschulsportzentrum und Lebenshilfe Braunschweig

DIVERSITY

ARTS KEYNOTES WORKSHOPS

18:45-20:45 | Offene Chorprobe
Offene Chorprobe der Queermonics

Braunschweigs queerer Chor, die Queermonics laden zu einer offenen Probe ein. Es darf zugehört oder aktiv mitgesungen werden. Wer mitsingen möchte, wird gebeten sich bis zum 23.05 per Mail an queerer.chor.bs@gmail.com anzumelden, damit Noten bereitgestellt werden können.

Ort: Haus der Wissenschaft (3. OG), Pockelsstraße 11
Organisator*innen: Queermonics Braunschweig e.V.

Freitag, 31. Mai 2024

11:30-13:30 | Infostand
Deine Themen und sonst keine Themen – Die ZSB berät offen und individuell

Was passiert eigentlich genau, wenn du mit einem Anliegen zu uns in die Beratung kommst? Brauchen wir deine Matrikelnummer, deinen Namen, den Namen deines Haustiers... oder geht es auch ohne all das? Kostet das was oder ist es kostenlos (aber nicht umsonst)? Lachen wir über deine Fragen oder lächeln wir dich lieber an? Gibt es die eine Lösung für dein Anliegen oder können wir zusammen mehrere gute Optionen herausarbeiten? Warum Schubladen bei uns nur in Schränken existieren und welche Beratungsstandards wir pflegen, erfährst du an unserem Infostand in Mensa 1.

Ort: Mensa1, Katharinenstrasse 1
Organisator*innen: Zentrale Studienberatung

14:00-15:30 | Discussion / Panel
How can we become better allies? A critical perspective on allyship

DAYS

AND MANY MORE

Join us for an engaging panel discussion where we delve into the multifaceted concept of allyship. From both socio-psychological perspectives and lived experiences, our panelists will explore the various forms of allyship and what it takes to become better allies. Throughout the discussion, we will examine the different dimensions of allyship, ranging from vocal advocacy to meaningful action. Moreover, we'll address the critical question of how to avoid inadvertently centering allies in political and social movements. By offering a deeper understanding of power dynamics and privilege, we aim to empower participants to navigate allyship with sensitivity and effectiveness.

Ort: TU Braunschweig, Altgebäude, Hörsaal SN 19.2
Organisator*innen: Fachgruppe Psychologie & Lehrstuhl Psychologie soziotechnischer Systeme

17:30-19:30 | Vortrag
Die Abschottung der EU und das Sterben im Mittelmeer

Till Rummenhohl von der privaten Seenotrettungsorganisation SOS Humanity und Sigmar Walbrecht vom Flüchtlingsrat Niedersachsen berichten von den Zuständen rund um das Mittelmeer und geben die Möglichkeit im Anschluss gemeinsam Fragen zu klären und zu diskutieren.

Ort: TU Braunschweig Raum PK 4.111, 1.OG Pockelsstraße 4
Organisator*innen: Seebrücke Braunschweig

2024

Samstag, 01. Juni 2024

11:00-12:00 | Theater
Die Vertretungsstunde (Über) Leben - Junges! Schauspiel von Emel Aydoğdu

Was macht uns zu dem, wer wir sind? Wie sind wir dahin gekommen? Die junge Autorin Emel Aydoğdu nimmt sich der Frage an, was Sprache mit den Menschen macht, wie Menschen durch Gesellschaft geprägt werden und wie manchmal das Ungesagte schwerer wiegt als das Gesagte. Im Klassenzimmer kommen verschiedene Muttersprachen zueinander und vorne steht ein Mensch, der unterrichtet, berichtet, etwas vertritt und dabei selbst etwas entdeckt. Das Klassenzimmertheaterstück wurde im Rahmen des ETC Young Europe IV-Projekts produziert, mit dem Ziel bisher unbeachtete, marginalisierte Stimmen in die junge Dramatik einzuschreiben.

Ort: TU Braunschweig, Altgebäude, Raum PK 4.111, 1.OG Pockelsstraße 4
Organisator*innen: Staatstheater Braunschweig

14:00-17:00 | Bewegtes Konzert
Haltestelle Fensterklang meets Diversity Days

#Haltestelle Fensterklang ist ein Spielplatz für alle, die sich musikalisch austoben wollen. Der Balkon, der Park, ein Parkplatz oder das offene Fenster werden dabei temporär zur Bühne. Die einzelnen Haltestellen sind durch eine Radtour verbunden.

#mitspielen: Wenn du Interesse hast, bei der Tour am 01.06.24 im Rahmen der Diversity Days einen

DIVERSITY

ARTS KEYNOTES WORKSHOPS

klanglichen Halt zu bespielen, schreib uns eine Mail an: info@haltestelle-fensterklang.de mit Betreff: „mitspielen Diversity Days“. Über einen thematischen Bezug freuen wir uns.

#Newsletter: Melde dich hier zu dem Newsletter an, um auf dem laufenden zu bleiben und alle Informationen zu der Tour am 01.06.24 zu erhalten: <https://haltestelle-fensterklang.de/newsletter/>

Ort: tba (Anmeldung zum Newsletter nötig)
Organisator*innen: Haltestelle Fensterklang

Sonntag, 02. Juni 2024

13:00-15:00 | Workshop
Pebbles: Queerer Poetry-Slam-Schreibworkshop

Pebbles, die queere Poetry-Slam-Gruppe im VSE e.V., bietet in diesem Workshop allen Interessierten einen Einstieg in die Welt der Poetry Slams. Wir möchten besonders Menschen aus der LGBTQI*-Community und anderen marginalisierten Gruppen, die einen Raum zur künstlerischen Entfaltung suchen, Poetry Slams als Ausdrucksmöglichkeit näherbringen und eröffnen. Vorkenntnisse oder Schreiberfahrung sind nicht nötig. Anmeldung via Mail an pebbles@vsebs.de.

Ort: C3 - Carolo Campus Café, Zimmerstraße 24c
Organisator*innen: VSE e.V. | Pebbles

DAYS

AND MANY MORE

15:00-17:00 | Kreatives Diskussions-/Austauschforum
„Raus aus der Tasse“: Ein kulturelles Miteinander

Kaffe Zubereitung: Die Teilnehmer*innen schauen bei der Zubereitung des traditionellen türkischen Kaffees zu und warten auf das gemeinsame Trinken und den anschließenden Austausch über die persönliche Biographie. Nach Trinken des Kaffees erlernen sie das richtige Absetzen des Kaffeesatzes und Warten auf das Abkühlen. Je nach Geschlossenheit der Gruppe kann es zu einem Austausch von Rassismus- und Diskriminierungserfahrungen kommen oder eben zu einem transkulturellen Austausch miteinander. Kaffeesatzlesen und Diskussion: Nachdem der Kaffee abgesetzt ist, können die Teilnehmer:innen den Kaffeesatz betrachten und gemeinsam darüber diskutieren, welche Muster, Formen oder Bilder sie darin sehen. Sie können metaphorische Verbindungen zwischen den Mustern im Kaffeesatz und ihren Erfolgen, Herausforderungen etc. finden und mit ins Gespräch einbringen.

Ort: C3 - Carolo Campus Café, Zimmerstraße 24c
Organisator*innen: Migra BS

Montag, 03. Juni 2024

11:00-13:00 | Workshop
Das ABC des LGBTQI* - Sexuelle und geschlechtliche Vielfalt in der Sprache

Die richtigen Worte zu finden und „nichts Falsches zu sagen“ stellt zurzeit viele vor eine Herausforderung, wenn es um Bezeichnungen und Beschreibungen im Bereich LGBTQI* geht. In diesem

2024

Workshop soll ein fehlerfreundlicher Raum geschaffen werden, in dem wir über alte und neue Begriffe aus dem Themenfeld: sexuelle und geschlechtliche Vielfalt sprechen, sowie über die Nutzung von unterschiedlichen Pronomen und gendergerechter Sprache. Anmeldung per Mail an lsbti@braunschweig.de.

Ort: Neuer Senatssaal (Altgebäude, 1. OG), Pockelsstr. 4
Organisator*innen: Stadt Braunschweig – Koordinationsstelle LSBTIQ*

11:00-15:00 | Talk
Talkin' bout a revolution oder: wie gelingend ein Trialog sein kann

Tracy Chapman bringt es auf den Punkt: ein Aufruf an all jene, die innerhalb unserer Gesellschaften benachteiligt, nicht gesehen und gehört werden und um ihre Rechte kämpfen müssen. Wenn wir über Diversität sprechen, nehmen wir gleichzeitig immer auch die Perspektive der Diskriminierung ein. Im Trialog begegnen sich Menschen unterschiedlicher Positionierungen, um über weltpolitische Geschehnisse und deren konkreten Auswirkungen auf lokaler und persönlicher Ebene zu sprechen. Sozialaktivist Shai Hoffmann mit seinem Podcast „Über Israel und Palästina sprechen“, TALK TACHELES mit weiteren Gäst*innen werden auf dem Burgplatz eine kleine oder große Revolution auslösen: des offenen, aufrichtigen und gleichwürdigen Gesprächs miteinander.

Ort: Burgplatz
Organisator*innen: Shai Hoffmann "TALK TACHELES" präsentiert von Kulturton und Landesmuseum Braunschweig

DIVERSITY

ARTS KEYNOTES WORKSHOPS

11:30-13:30 | Infostand

Deine Themen und sonst keine Themen – Die ZSB berät offen und individuell

Was passiert eigentlich genau, wenn du mit einem Anliegen zu uns in die Beratung kommst? Brauchen wir deine Matrikelnummer, deinen Namen, den Namen deines Haustiers... oder geht es auch ohne all das? Kostet das was oder ist es kostenlos (aber nicht umsonst)? Lachen wir über deine Fragen oder lächeln wir dich lieber an? Gibt es die eine Lösung für dein Anliegen oder können wir zusammen mehrere gute Optionen herausarbeiten? Warum Schubladen bei uns nur in Schränken existieren und welche Beratungsstandards wir pflegen, erfährst du an unserem Infostand in Mensa 1.

Ort: Mensa 1, Katharinenstrasse 1

Organisator*innen: Zentrale Studienberatung

16:30–18:00 | Dorfführung

Führung durch das inklusive Dorf Neuerkerode

Gemeinsam mit der Neuerkeröder Bürger:innenvertretung wird das inklusive Dorf Neuerkerode erkundet. Es erwartet sie eine spannende Reise von den Wurzeln der Stiftung bis zu den aktuellen Wandlungen der Eingliederungshilfe und den daraus resultierenden Entwicklungen des Dorfes. Anmeldung per Mail an information@neuerkerode.de.

Ort: Information Neuerkerode, Kastanienweg 3, 38173 Sickinge

Organisator*innen: Evangelische Stiftung Neuerkerode

DAYS

AND MANY MORE

19:00–21:30 | Kino

TUtomorrow Nights – eine nachhaltige Filmreihe: Female Pleasure

Das Green Office der TU Braunschweig präsentiert in Kooperation mit KNOW MORE und dem sichtbar e.V. den Film Female Pleasure. Dieser begleitet fünf mutige, starke, kluge Frauen aus den fünf Weltreligionen und zeigt ihren erfolgreichen, risikoreichen Kampf für eine selbstbestimmte weibliche Sexualität und für ein gleichberechtigtes, respektvolles Miteinander unter den Geschlechtern. Anschließend findet eine Kontextualisierung statt. Für das Green Office ist der Film gleichzeitig der Auftakt der TUtomorrow Nights und ein Warmup Event für die TUtomorrow Days. Am 20. Mai startet der Vorverkauf sowohl vor Ort als auch online. Für Studierende der TU gibt es ein Kontingent von 40 Freikarten. Diese können im Universum Filmtheater gegen Vorlage des Studierendenausweises abgeholt werden. Dabei gilt: First come, first served! Für nicht Studis beträgt der Kartenpreis: 10 € / ermäßigt 9 €.

Ort: Universum Filmtheater Neue Str. 8

Organisator*innen: Green Office, KNOW MORE, sichtbar e.V.

Dienstag, 04. Juni 2024

10:00-11:30 | Spielerisch kreativer Workshop

Drinnen – draußen: Wer gehört dazu? Und warum?

Wer gehört dazu? Wer nicht? Und wann und wobei? Wer entscheidet das? Was macht das mit uns? Wie lässt sich daran etwas ändern? Kreativ-spielerisch gehen wir diesen Fragen im Workshop nach. Kleine Aktionen und Spiele zum Erfahren und Reflektieren

2024

wechseln sich mit einem Austausch in Gesprächen dazu ab. Anmeldung unter via Mail an quartier-mitte-ost@drkbssz.de.

Ort: Museumspark Bank hinter Herzog-Anton-Ulrich-Museum (bei Regen: DRK-Begegnungsstätte Am Wasserturm, Hochstraße 13)

Organisator*innen: Quartiersentwicklung Mitte-Ost (DRK, Kreisverband Braunschweig-Salzgitter e. V.)

10:00-12:00 | Workshop

Prüfungen fair und diversitätsbewusst gestalten

Studentische Leistungen möglichst objektiv zu bewerten ist eine Herausforderung. Unbeabsichtigt schleichen sich zusätzliche Schwierigkeiten in Aufgabenstellungen oder unbewusste Verzerrungen in Benotungen ein. Wie kann die Objektivität und Validität von Praxis verbessert werden? Was macht eine faire Prüfung aus? In diesem Workshop geben wir dazu einen inhaltlichen Überblick, um dann gemeinsam Praxisbeispiele anzuschauen und eigene Erfahrungen mit Prüfungen auszutauschen. Der Workshop richtet sich in erster Linie an Lehrende, aber auch Studierende sind herzlich willkommen. Anmeldung per E-Mail an medialab@tu-braunschweig.de.

Ort: Media Lab, Pockelsstraße 4 (Altgebäude), Raum 23
Organisator*innen: Media Lab (TU BS)

DIVERSITY

ARTS KEYNOTES WORKSHOPS

14:00-16:00 | Spaziergang

What if Foraging was Common(s)?

Foraging refers to the gathering of fruits, herbs, nuts, mushrooms... for food or healing. It has been practised for thousands of years, but colonialism continues to challenge this communal practice, traditionally carried out by women and indigenous people around the world, by banning it and transforming the once-harvested ingredients into agro-industrial commodities and pharmaceutical syntheses. Even today, in times of climate crisis, the protection of biodiversity is being used by neo-colonial powers to punish oppressed people and hinder their traditional ways of life. On this walk we will acquaint ourselves with the practice of foraging as a means of resisting these deadly dynamics. We will learn to identify some of the plants that can be found along the roadsides and in Braunschweigs green spaces, prepare a herbal tea and reflect together on how we can recuperate foraging as a common practice. Registration via Mail to gtas@tu-braunschweig.de.

Ort: Startpunkt Forumsplatz

Organisator*innen: Institut für Geschichte und Theorie der Architektur (GTAS)

16:00-18:00 | Impulsvortrag und Austausch

Diskriminierungsschutz im Arbeitsleben

Diskriminierungserfahrungen im Arbeitsleben sind vielfältig und betreffen jede zehnte beschäftigte Person. Viele scheuen davor, sich dagegen zu wehren oder wissen zu wenig über ihre Rechte. Wir schauen aus der Perspektive der Antidiskriminierungsberatung auf Diskriminierung im Arbeitsleben und stellen in einem Impulsvortrag die Handlungsmöglichkeiten auf der Grundlage des Allgemeinen Gleichbehand-

DAYS

AND MANY MORE

lungsgesetzes (AGG) vor. Anschließend gibt es Raum für Fragen und einen gemeinsamen Austausch. Anmeldung per Mail an antidiskriminierung@vhs-bs.de.

Ort: Schuhstr. 24 (4. Stock) (nicht barrierefrei)

Organisator*innen: Antidiskriminierungsstelle Braunschweig

17:00-20:00 | Austausch bei Essen und Musik

Interkulturelles Buffet

Das Welcome House und unsere Besucher*innen laden ein zu einem interkulturellen Buffet. Das Essen wird von unseren Besucher*innen aus der Landesaufnahmebehörde und Nachbar*innen vorbereitet. Dazu gibt es internationale Musik und hoffentlich lustige Stimmung :)

Ort: Welcome House, Steinriedendamm 14, 38108

Braunschweig-Kralenriede

Organisator*innen: TRIVT e.V. - Welcome House


**Program in german and english:
www.tu-braunschweig.de/diversity**

2024

Sei dabei, wenn wir gemeinsam mit zahlreichen Partner*innen aus der Universität, aber auch der Stadtgesellschaft wie Lebenshilfe BS, Staatstheater, Seebrücke, VSE e.V. und vielen mehr die Facetten der Vielfalt feiern und uns intensiv mit diesen auseinandersetzen möchten. Mehr als dreißig kostenfreie Programmpunkte, von Sport über Kino bis hin zu Workshops erwarten dich.

Be there when we work together with over thirty partners from the university but also from the city-community such as Lebenshilfe BS, Staatstheater, Seebrücke, VSE e.V. and many more to celebrate the facets of diversity and to engage intensively with them. More than thirty free program points from sports to cinema to workshops await you.

Wir Danken dem Braunschweiger Hochschulbund für die großzügige Unterstützung der Veranstaltung.

 **Braunschweiger Hochschulbund e.V.**

Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische, demokratiefeindliche oder sonstige menschenverachtenden Äußerungen in Erscheinung getreten sind, oder diese während der Veranstaltung zur Schau tragen, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser auszuschließen.